



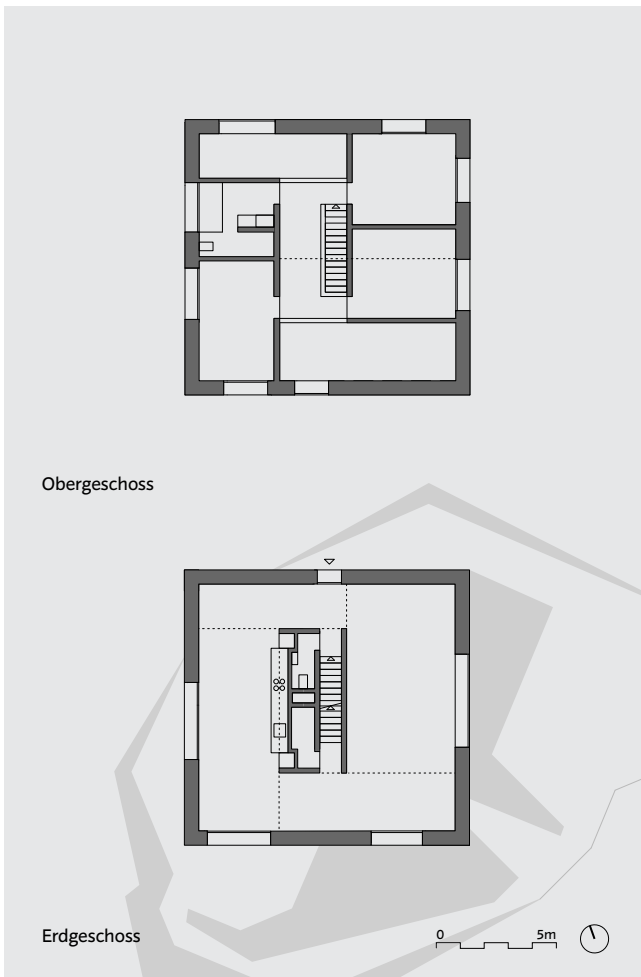
Voralpenkalk

Die Landschaft des Mueterschwandenbergs weist einen voralpinen Charakter auf. Das Grundstück liegt am östlichen Rand des Vorderen Vorsässes, einer weilerartigen Bebauung. Das felsige Terrain fällt in Südostrichtung ab. Besonders beeindruckend ist die Aussicht zum Stanserhorn und in die Alpen.

Das Konzept ist aus der Auseinandersetzung mit dem felsigen Untergrund und den traditionellen, ortstypischen Häusern entwickelt. Der Aussenraum inszeniert den felsigen Untergrund. Dieser tritt über die Terraingestaltung in Erscheinung und dramatisiert den ursprünglichen Hangverlauf.

Das Bild von einem traditionellen Wohnhaus prägt den Holzbau auf dem unbewohnten Steinsockel. Im Gebäude sind die Wohnräume über alle drei aus dem Terrain ragenden Geschosse organisiert. Dementsprechend ist deren sichtbare Hülle in Holz materialisiert. Die Plastizität der Fassaden und die Schichtung der speziell lasierten Holzschalung wecken die Erinnerung an Fels.

Im Innern bleibt der Gedanke an das raue Umfeld präsent. Die Grundrisse sind sehr einfach organisiert und mit grosszügigen Öffnungen ergänzt. Alleine die Umkehrung des Kern-im-Raum-Prinzips vom Erdgeschoss zum Obergeschoss führt zu einem zurückhaltenden räumlichen Reichtum.



Projekt	Neubau Einfamilienhaus / Ennetmoos NW
Bezug	2007
Bauherrschaft	privat
Architektur	Ken Architekten BSA AG / Zürich und Baden
Landschaftsarch.	Müller Illien / Zürich
Farbgestaltung	Philipp Wyrch / Zürich
Fotografie	Hannes Henz / Zürich